

Einladung zum Expertensymposium 25.-26.09.2020

13.08.2020

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir hoffen, dass es Ihnen den Umständen entsprechend gut geht!

Die Einladung zum Expertensymposium im März musste ja aus bekannten Gründen leider abgesagt werden. Nun möchten wir Sie – nachdem die strengen Regelungen, die das ursprünglich terminierte Treffen verhindert haben, etwas gelockert wurden – zu einer Neuauflage des Expertensymposiums für den 25. September und 26. September in Witten herzlich einladen. Zurzeit gehen wir davon aus, dass wir uns in Witten persönlich sehen können. Sollte dies nicht möglich sein oder die Teilnehmerzahl aufgrund der Hygienekonzepte begrenzt bleiben, werden wir das Expertensymposium wegen seiner Dringlichkeit notfalls digital oder hybrid veranstalten.

In der Zwischenzeit hat die Vorbereitungsgruppe in regelmäßigen Zoom-Konferenzen die Intention weiter geschärft.

Unser Anliegen ist es, aus der Zusammenkunft

- eine Empfehlung der anwesenden Experten sowohl an die Politik auf Landes- und Bundesebene als auch an die Verbände und Ausbildungseinrichtungen zu formulieren, die einen Impuls für zukünftige berufspolitische und berufsrechtliche Regelungen gibt.
- Ausgehend von dem, was die einzelnen Berufsgruppen der Künstlerischen Therapien, die Aus- und Weiterbildungsinstitute im staatlichen und privaten Bereich bisher erreicht haben, wollen wir eine gemeinsame Zielsetzung für die weitere Entwicklung erarbeiten, die ein gemeinsames Auftreten gegenüber der Politik, den Kostenträgern und anderen Entscheidern im Gesundheitswesen möglich macht.
- Außerdem soll eine Analyse notwendiger Arbeiten und eine Vereinbarung über weitere Schritte sowie die Bildung von Arbeitsgruppen erfolgen.

Unser übergeordnetes Ziel besteht darin, auf Grundlage der Expertenempfehlung den politischen Parteien und den im G-BA vertretenen Repräsentanten der Selbstverwaltung Handlungsempfehlungen zu geben, die ein Auftakt sein soll für

- eine gesetzliche Absicherung des bisher Erreichten
- eine Rücknahme bisher bestehender Finanzierungsausschlüsse
- eine Regelung im Hinblick auf eine mögliche Verankerung im Gesundheitssystem.

Wir wünschen uns eine rege Teilnahme von Experten verschiedener Professionen der Künstlerischen Therapien. Eine Mandatierung durch Verbände oder Untergruppierungen halten wir für wünschenswert aber nicht notwendig.

Wir werden unser Treffen im Tagungszentrum der Creativen Kirche veranstalten, wo neben Tagungsräumen auch Übernachtungsmöglichkeiten bestehen. Wir danken schon jetzt der Michaelstiftung und der Andreas-Tobias-Kind-Stiftung dafür, dass sie die Kostenzusage weiter aufrechterhalten!

Da wir davon ausgehen, dass wir aufgrund der Hygieneregulungen die Teilnehmerzahl begrenzen müssen, werden wir die aktiv Teilnehmenden nach Anmeldeeingang registrieren.

Für alle anderen Eingeladenen wollen wir die Möglichkeit schaffen, sich per Lifestream sowie in ergänzenden Internet- Veranstaltungen zu beteiligen.

Bitte melden Sie sich möglichst bald und bis spätestens 07. 09.2020 bei der Geschäftsstelle der BAG KT (Petra Schrader, info@bagkt.de) an!

Agenda

Freitag, 25.09.2020

- 15:00 Meet and greet, snack, Namensschilder
15:30 Grußworte, Nennung der Workshopziele für die Empfehlung der Vorbereitungsgruppe
16:00 Demografische Aufstellungen „wer ist alles da?“ (nach Verbänden, nach Ausbildungshintergrund etc.)
16:30 Einführungsvortrag zur Einordnung der Workshopziele
17:00 Pause
17:30 Vorstellung der Arbeitsaufträge, Rückfragen, Einteilung der Arbeitsgruppen
18:15 Abendessen
19:30 Gruppenarbeit I
20:30 Ausklang bei Wein, Bier und Pfefferminztee

Samstag, 26.09.2020

- 09:00 Gemeinsamer Auftakt Vorbereitungsgruppe
09:15 Gruppenarbeit II
10:45 Kaffeepause
11:15 Präsentation der Ergebnisse der Gruppen, Rückfragen, Kommentare Moderator
12:45 Gemeinsames Mittagessen
14:00 Formulierung einer Expertenempfehlung
16:30 Snack und Abschluss

Wir möchten Sie abschließend bitten, im Vorfeld einen tabellarischen Überblick über die aktuellen Mindeststandards ihres Verbandes oder ihrer Ausbildung an uns zu senden, um die gemeinsame Zeit effektiv nutzen zu können. Bitte schicken Sie uns also noch - falls noch nicht geschehen – die Mindeststandards Ihres Instituts, Ihres Verbandes oder Ihres Studienganges aufgeteilt in:

- Fachspezifisches Wissen
- Bezugswissenschaften
- Praxisfeld
- Präsenzzeit
- Selbststudium
- ECTS/CP

Für Fragen wenden Sie sich gerne jederzeit an uns.
Wir freuen uns auf die gemeinsame Arbeit im September!

Mit kollegialen Grüßen

Beatrix Evers- Grewe (BAG KT)
Johannes Junker (DFKGT/ DGFT)
Lutz Neugebauer (DMtG)
Anna Raettig (DAGTP)
Tanja Coppola (DGFT)
Karin Böseler (DMtG)